

Medieninformation

Nr. 37

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Doreen Göhler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 23. Januar 2020

Chemnitz

Einbrecher in Wohnung zugange/Zeugengesuch

Zeit: 22.01.2020, 09.00 Uhr bis 10.40 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(248) Am Mittwochvormittag sind Unbekannte in eine Erdgeschosswohnung in der Ulmenstraße, nahe der Agricolastraße, eingebrochen. Die Täter durchsuchten Räume und Behältnisse und verschwanden nach erstem Überblick mit Schmuck. Konkrete Schadensangaben liegen noch nicht vor. Bei der Rückkehr nach Hause waren dem Bewohner (49) im Treppenhaus zwei Männer in dunkler Arbeitsbekleidung begegnet. Das Alter des einen Unbekannten schätzte der Zeuge auf etwa Mitte 50, das des anderen auf ca. Mitte 30. Ob die beiden mit der Tat in Verbindung stehen, ist Gegenstand der Ermittlungen.

Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Einbruch gemacht haben, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Wem sind dort Personen oder Fahrzeuge aufgefallen? Wer hat die beiden beschriebenen Männer gesehen? Wer kann Angaben zu ihrer Identität machen? Hinweise werden unter der Rufnummer 0371 387-3448 von der Kriminalpolizei Chemnitz entgegengenommen. (gö)

Nach Einbruch mit Auto verschwunden

Zeit: 21.01.2020, 23.30 Uhr bis 22.01.2020, 09.30 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(249) Unbekannte verschafften sich gewaltsam Zutritt in einen Imbiss an der Yorckstraße. Aus dem Inneren entwendeten die Täter etwas Bargeld, einen Laptop und Fahrzeugschlüssel. Offenbar wurde damit in der Folge ein 17 Jahre alter, blauer Opel Corsa gestohlen, der vor dem Gebäude abgestellt war. Der Gesamtschaden wurde mit ca. 2 000 Euro angegeben. (gö)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Diebe hatten es auf Estrich abgesehen

Zeit: 23.01.2020, 03.20 Uhr
Ort: OT Yorckgebiet

(250) Auf eher ungewöhnliches Diebesgut hatten es Diebe vergangene Nacht auf einer Baustelle in der Yorckstraße abgesehen. Ein Zeuge (53)



hatte dort ein Pärchen mit einem Hund und Handwagen bemerkt, das sich auf der Baustelle zu schaffen machte. Als der 53-Jährige das Duo ansprach, ergriff es die Flucht. Alarmierte Polizisten stellten dann in der Nähe zwei Handwagen sicher, welche die Täter mit drei Säcken Estrich von der Baustelle beladen hatten. Den Unbekannten konnten die Beamten im Zuge der Tatortbereichsfahndung nicht mehr habhaft werden. Aufgrund der Personenbeschreibung besteht ein erster Verdacht zur Identität der Täter, dem nun nachgegangen wird. (gö)

Tatverdächtiger nach versuchter Raubstrafat gestellt – Ergänzungsmeldung

Zeit: 21.01.2020, 22.10 Uhr
Ort: OT Zentrum

(251) Gegen den 27-jährigen Mann, der am Dienstag wegen des Verdachts des versuchten Raubes festgenommen wurde (siehe Medieninformation Nr. 35 der Polizeidirektion Chemnitz vom 22. Januar 2020, Meldung 233), wurde auf Antrag der Staatsanwaltschaft durch einen Ermittlungsrichter Haftbefehl erlassen. Der 27-Jährige wurde in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. (gö)

Landkreis Mittelsachsen

Beute in Wohnung gemacht

Zeit: 22.01.2020, 12.50 Uhr bis 13.50 Uhr
Ort: Frankenberg

(252) Am gestrigen Mittwoch verschafften sich Unbekannte Zutritt in das Treppenhaus eines Wohnhauses nahe der Winklerstraße. Anschließend brachen die Täter in eine Wohnung ein, durchsuchten die Räumlichkeiten und verschwanden mit Schmuck und Bargeld. Angaben zur Höhe des Stehl- und Sachschadens liegen derzeit noch nicht vor. (mg)

23-Jähriger nach tätlichem Angriff bestohlen

Zeit: 23.01.2020, 03.35 Uhr polizeibekannt
Ort: Hainichen

(253) In der vergangenen Nacht wurden Polizei und Rettungskräfte in das Gewerbegebiet Crumbach-Nord gerufen, nachdem dort ein verletzter Mann (23) eine Tankstelle betreten hatte und um Hilfe bat. Vor Ort stellte sich heraus, dass sich der 23-Jährige in der Nacht in einem Container in der Ahornstraße aufgehalten hatte. Dort habe ein Unbekannter geklopft und nach dem Öffnen der Tür unvermittelt auf den 23-Jährigen eingeschlagen. Anschließend habe der Angreifer Bargeld aus dem Container gestohlen. Der Geschädigte erlitt Verletzungen und wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des Raubes aufgenommen. (mg)

Winterdienstfahrzeug kippte um

Zeit: 22.01.2020, 20.55 Uhr
Ort: Hainichen, OT Bockendorf

(254) Der 51-jährige Fahrer eines Lkw Mercedes (Winterdienstfahrzeug) befuhr am Mittwochabend die Hauptstraße (S 201) aus Richtung Oederan in Richtung Hainichen. Nach dem Ortseingang Bockendorf kam das Fahrzeug ausgangs einer Kurve nach links von der Fahrbahn ab, geriet im weiteren Verlauf ins Schleudern, überschlug sich und blieb auf der Fahrzeugseite in einem angrenzenden Grundstück liegen. Der 51-jährige Fahrer erlitt dabei leichte Verletzungen. Zudem stand er zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,88 Promille. Für den Mann folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. Bei dem Unfall entstand Sachschaden in derzeit der Pressestelle unbekannter Höhe. Die Staatsstraße war für etwa fünf Stunden voll gesperrt. (Kg)

Mit Schutzplanke kollidiert

Zeit: 22.01.2020, 13.30 Uhr
Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Dresden – Eisenach

(255) Ungefähr einen Kilometer vor der Anschlussstelle Chemnitz-Ost kam am Mittwoch ein Pkw Skoda nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Schutzplanke. Dabei zog sich der Skoda-Fahrer (19) leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 7 500 Euro. (Kg)

Fußgängerin auf Parkplatz angefahren

Zeit: 22.01.2020, 11.35 Uhr
Ort: Burgstädt

(256) Auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Mittweidaer Straße kam es am gestrigen Mittwoch zu einem Zusammenstoß zwischen einem Pkw Audi (Fahrerin: 66) und einer Fußgängerin (66). Die Fußgängerin wurde dabei leicht verletzt. Es entstand geringer Sachschaden. (Kg)

Erzgebirgskreis**Elektronikgeräte aus Geschäft gestohlen**

Zeit: 22.01.2020, 22.00 Uhr bis 23.01.2020, 05.55 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(257) In der Schneeberger Straße schlugen Unbekannte in der vergangenen Nacht die Scheibe eines Geschäftes ein und gelangten ins Innere. Auf der Suche nach Brauchbarem entwendeten die Einbrecher ein Smartphone und einen Laptop. Der Gesamtschaden beläuft sich auf rund 2 600 Euro. (mg)



Winterdienstausrüstung entwendet

Zeit: 21.01.2020, 17.30 Uhr bis 22.01.2020, 10.30 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Bad Schlema

(258) Unbekannte entwendeten von einem Firmengelände in der Auer Straße einen Kleinstraktor mit Schiebeschild. Das Gerät des Herstellers Honda hat einen Zeitwert von ca. 3 500 Euro. (mg)

Beute bei Garageneinbrüchen gemacht

Zeit: 21.01.2020, 20.00 Uhr bis 22.01.2020, 09.30 Uhr
Ort: Johanngeorgenstadt

(259) Von Dienstagabend zu Mittwoch brachen Unbekannte in der Schwefelwerkstraße in einen Garagenkomplex ein. Dabei verschafften sich die Unbekannten in mindestens neun Garagen gewaltsam Zutritt und durchsuchten diese. In der Folge verschwanden die Einbrecher u. a. mit zwei Fahrrädern, einer Schneefräse und diversen Werkzeugen. Ersten Schätzungen zufolge beläuft sich der eingetretene Gesamtschaden auf ca. 13.000 Euro. (mg)

Zigarettenautomat durch Detonation zerstört/Zeugenaufruf

Zeit: 23.01.2020, gegen 04.25 Uhr
Ort: Schneeberg

(260) Eine Zeugin teilte der Polizei am Donnerstag früh einen aufgesprengten Zigarettenautomaten in der Thomas-Müntzer-Straße mit. Zuvor war die Frau durch einen lauten Knall wach geworden. Beim Blick aus dem Fenster sah sie noch zwei augenscheinlich junge Männer, die sich am Automaten zu schaffen gemacht hatten und schließlich in Richtung Kirbachstraße verschwanden. Beide seien zwischen 16 und 18 Jahre alt. Einer sei ca. 1,70 Meter groß und schlank. Er trug einen schwarzen Kapuzenpullover, eine schwarze Jogginghose und führte einen schwarzen Rucksack mit sich. Der andere sei ca. 1,80 Meter groß und kräftig. Er trug ebenfalls schwarze Kleidung sowie schwarz-weiße Schuhe.

Eingesetzten Polizisten bestätigte sich vor Ort die Vermutung, dass der Automat mittels Pyrotechnik aufgesprengt wurde. Ersten Erkenntnissen zufolge verschwanden die Täter mit Zigaretten und Bargeld im Wert von einigen hundert Euro. Zudem wurde die Eingangstür eines angrenzenden Einkaufsmarktes durch umherfliegende Automatenteile beschädigt. Der Sachschaden am Automaten sowie der Tür summiert sich auf mehrere tausend Euro.

Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht haben oder Hinweise zu den Tätern geben können, werden gebeten, sich unter Telefon 03771 12-0 bei der Polizei in Aue zu melden. (mg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 22.01.2020, 12.30 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Bad Schlema

(261) Von der Markus-Semmler-Straße auf die bevorrechtigte Hauptstraße fuhr am gestrigen Mittwochmittag der 75-jährige Fahrer eines Pkw Opel. Dabei kollidierte der



Opel mit einem auf der Hauptstraße fahrenden Pkw Renault (Fahrer: 70). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 18.000 Euro. (Kg)

Fahrweise fiel auf

Zeit: 22.01.2020, 22.00 Uhr
Ort: Oberwiesenthal

(262) Weil ein Mercedes-Transporter in der Dr.-Jäger-Straße Schlangenlinien fuhr, hielten Polizisten am gestrigen Mittwochabend das Fahrzeug an. Bei der anschließenden Verkehrskontrolle bemerkten die Beamten Atemalkoholgeruch bei dem Fahrer (54). Ein durchgeführter Atemalkoholtest mit dem 54-Jährigen ergab einen Wert von 1,36 Promille. Für den Mann folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Gegen Baum geschleudert – Autofahrer schwer verletzt

Zeit: 22.01.2020, 17.00 Uhr
Ort: Bärenstein

(263) Am gestrigen Mittwoch war der 23-jährige Fahrer eines Pkw VW auf der Königswalder Straße (S 262) aus Richtung Königswalde in Richtung Bärenstein unterwegs. In einer Linkskurve, ungefähr 150 Meter vor dem Ortseingang Kühberg, geriet der VW ins Schleudern, kam nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der 23-jährige Fahrer wurde im Fahrzeug eingeklemmt und musste durch die Feuerwehr befreit werden. Er erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 7 500 Euro. (Kg)

Überholvorgang verursachte offenbar Auffahrunfall/Zeugen gesucht

Zeit: 22.01.2020, 17.30 Uhr
Ort: Großolbersdorf

(264) Ein bisher unbekannter, schwarzer Pkw befuhr am gestrigen Mittwoch die B 174 in Richtung Chemnitz und überholte trotz Gegenverkehrs im Bereich der Halfterhäuser einen Lkw. Die entgegenkommende Fahrerin (22) eines VW Golf bremste stark, um nicht mit dem unbekanntem Pkw zu kollidieren. Die dem Golf nachfolgende Fahrerin (18) eines Renault Clio konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und fuhr auf den Golf. Die beiden Fahrerinnen sowie zwei Mitfahrerinnen (18, 19) des Renault wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Am Golf und Clio entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 15.000 Euro. Der unbekannte, schwarze Pkw, bei dem es sich um einen VW mit Chemnitzer Kennzeichen (C-...) handeln soll, setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort.

Wer kann Angaben zum Sachverhalt bzw. zum unbekanntem, in Richtung Chemnitz fahrenden Pkw und dessen Fahrzeugführer machen? Wer kann Angaben zum überholten Lkw machen? Zeugen, insbesondere auch der unbekannt Lkw-Fahrer, werden gebeten, sich unter Telefon 03735 606-0 im Polizeirevier Marienberg zu melden. (Kg)



Kollision in Sackgasse

Zeit: 23.01.2020, 01.00 Uhr

Ort: Marienberg, OT Reitzenhain

(265) Die Rudolf-Breitscheid-Straße stadtauswärts befuhr in der Nacht zum heutigen Donnerstag der 33-jährige Fahrer eines Pkw Audi. Am Ende der Sackgasse kollidierte der Audi mit zwei Betonblöcken, einer Warnbake sowie einem Holzpfahl. Verletzt wurde niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 11.000 Euro. Der Autofahrer hatte sich durch Flucht einer Kontrolle von Zoll und Bundespolizei entzogen (siehe Pressemeldung des Hauptzollamts Erfurt vom 23. Januar 2020). (Kg)